

Ölpreise fallen auf neuen Tiefstand

New York/Wien. Die Ölpreise sinken weiter. Am Dienstag kostete ein Fass (Barrel; 159 Liter) der Nordseesorte Brent zur Lieferung im Dezember 82,59 US-Dollar. Das waren 2,17 Dollar weniger als am Montag. Der Preis für ein Fass der US-Sorte WTI sank um 2,06 Dollar auf 76,70 Dollar. Das ist der tiefste Stand seit Oktober 2011.

Händler nannten als jüngsten Grund die Entscheidung des größten Förderers der Organisation erdölexportierender Länder (OPEC), Saudi-Arabien, seine Verkaufspreise für US-Kunden zu senken. Die Golfmonarchie teilte am Montag abend mit, die Preise für Ölexporte in die USA zu reduzieren. Für europäische und asiatische Abnehmer soll es dagegen teurer werden. Beobachter interpretierten die Entscheidung als zusätzlichen Hinweis darauf, dass das Land seine Marktanteile in den USA verteidigen will. Dort setzt das riesige Angebot an per Frackingmethode gefördertem Schieferöl die Preise unter Druck. **(dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/251220.ölpreise-fallen-auf-neuen-tiefstand.html>